



2022 im Überblick¹

Ergebnisse der EIB-Gruppe

Finanzierungen Europäische Investitionsbank (EIB)	65,15 Mrd. EUR unterzeichnet
Finanzierungen Europäischer Investitionsfonds (EIF)	9,18 Mrd. EUR unterzeichnet
Finanzierungen EIB-Gruppe²	72,45 Mrd. EUR
Aktivitäten EIB Global ³	10,8 Mrd. EUR
Ermöglichtes Investitionsvolumen insg. (geschätzt)	rund 260 Mrd. EUR
Mittelaufnahme EIB insg.	44,28 Mrd. EUR

Prioritäten

KMU und Midcap-Unternehmen	16,35 Mrd. EUR
Innovation, Digitalisierung und Humankapital	17,93 Mrd. EUR
Nachhaltige Städte und Regionen	17,31 Mrd. EUR
Nachhaltige Energie und natürliche Ressourcen	20,86 Mrd. EUR
Grüne Finanzierungen ⁴	36,50 Mrd. EUR (58 %)
Unterstützte grüne Investitionen: Fortschritt seit 2021	222 Mrd. EUR vom Gesamtziel von 1 Bio. EUR bis 2030
Kohäsion ⁵	24,82 Mrd. EUR (46 %)

¹ Alle Zahlen sind ungeprüft und vorläufig. Sie gelten für die EIB-Gruppe, soweit nicht anders angegeben.

² Im Gesamtvolumen der EIB-Gruppe ist eine geringe Überschneidung von gemeinsamen Finanzierungen von EIB und EIF herausgerechnet.

³ Im Gesamtvolumen sind 1,72 Mrd. EUR aus umgewidmeten Darlehen an die Ukraine als Antwort auf Russlands Krieg enthalten.

⁴ EIB-Finanzierungen für [Klimaschutz und ökologische Nachhaltigkeit](#), eigene Mittel.

⁵ Die EIB wendet die Kriterien für Übergangsregionen und weniger entwickelte Regionen an, die die Europäische Kommission für den Programmplanungszeitraum 2021–2027 festgelegt hat (nur Finanzierungen aus eigenen Mitteln). Die Indikatoren für grüne und Kohäsionsfinanzierungen sind bereichsübergreifend, weswegen es zu Überlappungen untereinander und mit anderen Prioritäten kommen kann.

EIB-Unterstützung für die Sicherheit der Energieversorgung in der EU

Energieeffizienzfinanzierungen	6,71 Mrd. EUR
davon für energieeffiziente Gebäude	5,35 Mrd. EUR
Finanzierungen für erneuerbare Energien	5,53 Mrd. EUR
davon für Onshore- und Offshore-Windkraft	über 1,46 Mrd. EUR
davon für Fotovoltaik	über 2,44 Mrd. EUR
Finanzierungen für Stromnetze und Speicher	4,81 Mrd. EUR
Insgesamt	17,06 Mrd. EUR

Erwarteter Nutzen⁶

Anzahl der geförderten KMU/Midcaps ⁷	430 000
Anzahl der gesicherten Arbeitsplätze in KMU/Midcaps⁷	5,3 Mio.
Erwartete jährliche Energieeinsparung	2 Mio. MWh
Stromerzeugungsleistung aus erneuerbaren Energieträgern	15 800 MW
Aus erneuerbaren Energieträgern erzeugter Strom	31 300 GWh
Gebaute/modernisierte Leitungen	28 300 km
Mit Strom versorgbare Haushalte	8,5 Mio.
Haushalte in neuen oder sanierten sozialen und bezahlbaren Wohneinheiten	86 900
Neue Abonnenten mit aktivierten 5G-Diensten	6,6 Mio.
Haushalte mit Glasfaseranschluss	4 Mio.
Anzahl der Personen mit besserer Gesundheitsversorgung einschl. Covid-19-Impfungen	150,4 Mio.
Personen mit besserer Infrastruktur	17 Mio.
Personen mit sicherem Trinkwasser	25,4 Mio.
Personen mit besserer Sanitärversorgung	10,8 Mio.
Personen mit niedrigerem Hochwasserrisiko	234 700
Personen mit niedrigerem Dürrierisiko	11,2 Mio.
Beschafftes oder instand gesetztes rollendes Material	23 600
Zusätzliche Fahrten in EIB-finanzierten öffentlichen Verkehrsmitteln	517,1 Mio.
Anzahl der Flüchtlinge in Aufnahmezentren oder temporären Unterbringungen (Ukraine-Solidaritätspaket)	3,1 Mio.

⁶ Erwarteter Nutzen der Neuunterzeichnungen 2022. Die Zahlen beruhen auf den derzeit verfügbaren Daten; sofern nicht anders angegeben, beziehen sich die Zahlen auf die EIB.

⁷ Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)/Midcap-Unternehmen, die 2022 Mittel von der EIB oder im Zeitraum Oktober 2021–September 2022 Mittel vom EIF aus bis Ende 2022 unterzeichneten Operationen mit Intermediären erhielten.

Was die EIB-Gruppe in der EU-27 bewirkt⁸

Ermöglichtes Investitionsvolumen insg.	230 Mrd. EUR
Bis 2026 geschaffene Arbeitsplätze	950 000
Auswirkungen auf das EU-BIP bis 2026	+1,07 %
Bis 2041 geschaffene Arbeitsplätze	560 000
Auswirkungen auf das EU-BIP bis 2041	+0,81 %

Europäischer Garantiefonds (EGF)

Finanzierungen der EIB-Gruppe ⁹	20,91 Mrd. EUR
davon EIB-Finanzierungen	10,31 Mrd. EUR
davon EIF-Finanzierungen	10,60 Mrd. EUR
EIB-Gruppe – Gesamtzahl der unterzeichneten Operationen	391
EIB-Gruppe – erwartete mobilisierte Investitionen insg.	rund 183,47 Mrd. EUR

⁸ Wirkung unserer Finanzierungen des Jahres 2022 auf der Grundlage des von der EIB-Hauptabteilung Volkswirtschaftliche Analysen und der Gemeinsamen Forschungsstelle der Europäischen Kommission entwickelten ökonomischen Modells.

⁹ Seit seiner Einrichtung im Jahr 2020.

Finanzierungen der EIB-Gruppe nach Ländern (Europäische Union)

Insgesamt	62,92 Mrd. EUR
Österreich	1,62 Mrd. EUR
Belgien	2,66 Mrd. EUR
Bulgarien	494 Mio. EUR
Kroatien	218 Mio. EUR
Zypern	250 Mio. EUR
Tschechien	1,85 Mrd. EUR
Dänemark	992 Mio. EUR
Estland	172 Mio. EUR
Finnland	1,16 Mrd. EUR
Frankreich	9,96 Mrd. EUR
Deutschland	6,61 Mrd. EUR
Griechenland	2,19 Mrd. EUR
Ungarn	804 Mio. EUR
Irland	767 Mio. EUR
Italien	10,09 Mrd. EUR
Lettland	300 Mio. EUR
Litauen	303 Mio. EUR
Luxemburg	426 Mio. EUR
Malta	20 Mio. EUR
Niederlande	1,39 Mrd. EUR
Polen	5,45 Mrd. EUR
Portugal	1,66 Mrd. EUR
Rumänien	1,01 Mrd. EUR
Slowakei	54,5 Mio. EUR
Slowenien	42 Mio. EUR
Spanien	9,96 Mrd. EUR
Schweden	1,95 Mrd. EUR
Mehrere Länder (Regionalvorhaben EU)	516 Mio. EUR

Finanzierungen der EIB-Gruppe nach Regionen (außerhalb der EU)

Afrika und Naher Osten	5,05 Mrd. EUR
davon südliche Nachbarschaft	2,48 Mrd. EUR
davon Subsahara-Afrika	2,57 Mrd. EUR
Lateinamerika/Karibik	1,69 Mrd. EUR
Asien	1,20 Mrd. EUR
Westbalkan und Türkei	866 Mio. EUR
Östliche Nachbarschaft	362 Mio. EUR
Andere (außerhalb der Europäischen Union)	363 Mio. EUR
Insgesamt (ohne Ukraine)	9,52 Mrd. EUR¹⁰
Die EIB steht an der Seite der Ukraine	
Seit Kriegsbeginn bereitgestellt	1,72 Mrd. EUR ¹¹
Spenden für humanitäre Hilfe	3,6 Mio. EUR

¹⁰ Die Gesamtfinanzierungen der EIB-Gruppe außerhalb der Europäischen Union schließen – zusätzlich zur EIB Global – EIF-Projekte außerhalb der Europäischen Union und EIB-Projekte in Ländern der Europäischen Freihandelsassoziation mit ein.

¹¹ Umgewidmete Darlehen an die Ukraine als Antwort auf Russlands Krieg; nicht Teil des zusätzlichen unterzeichneten Engagements der EIB-Gruppe im Jahr 2022.

Finanzierungen der EIB-Gruppe nach Ländern, in % des BIP

Griechenland	1,04 %
Zypern	0,94 %
Polen	0,83 %
Lettland	0,79 %
Spanien	0,76 %
Portugal	0,70 %
Tschechien	0,66 %
Bulgarien	0,60 %
Luxemburg	0,55 %
Italien	0,53 %
Ungarn	0,50 %
Belgien	0,48 %
Estland	0,48 %
Litauen	0,45 %
Finnland	0,43 %
Frankreich	0,38 %
Österreich	0,36 %
Rumänien	0,36 %
Schweden	0,35 %
Kroatien	0,33 %
Dänemark	0,28 %
Deutschland	0,17 %
Irland	0,15 %
Niederlande	0,15 %
Malta	0,12 %
Slowenien	0,07 %
Slowakei	0,05 %